

## 5. Brandenburger Aktionstag

### ›Ich möchte hier wohnen bleiben‹ Wohnraumanpassung, Beratung und Hilfe machen es möglich

Im eigenen Zuhause leben bis ins hohe Alter, das ist der Wunsch fast aller Menschen. Aber ist das auch möglich – und ist es sinnvoll?

Barrieren aller Art können die Lebensqualität im Alter merklich einschränken. Wenn jedoch die Rahmenbedingungen stimmen, unterstützen Umbau- und Anpassungsmaßnahmen durchaus ein langes selbständiges Leben in den eigenen vier Wänden. Mit kleinen Dingen lässt sich mehr Sicherheit und Erleichterung im Alltag schaffen.

Beratungs- und Unterstützungsangebote dafür gibt es überall. Warum werden sie jedoch meist erst genutzt, wenn es fast zu spät ist?

In unserer Veranstaltung wollen wir uns diesmal damit auseinandersetzen, wie die älteren Menschen für dieses Thema frühzeitig sensibilisiert werden können. Wie muss eine gute Beratung und Förderung aussehen, damit sie in der Praxis genutzt wird? Wie können wir die Älteren frühzeitig motivieren und wie erreicht sie die Information? Welche Rolle spielen Wohnungsanbieter, was können die Kommunen leisten, und wie können Seniorenbeiräte hier mitwirken?

Auf der Basis interessanter Beispiele von Kommunen, Handwerk, Ehrenamt wollen wir den Dialog weiter vertiefen zwischen allen Akteuren, die daran mitwirken. Durch den landesweiten Austausch der Erfahrungen und die gemeinsame Entwicklung von Ideen lassen sich vielleicht neue Wege finden für ein gutes „Altwerden zu Hause“!

**Wir freuen uns, wenn auch Sie am 5.9.2017 im Bürgerhaus am Schlaatz dabei sind!**

Eine Kooperationsveranstaltung der Akademie 2. Lebenshälfte mit der Fachstelle für Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg.

## ORGANISATORISCHES

### Veranstaltungsort

Der 5. Brandenburger Aktionstag  
›Wohnen im Alter‹ findet statt im:

Bürgerhaus am Schlaatz  
Schilfhof 28, 14478 Potsdam  
Tel.: 0331 81719-0, [www.buergerhaus-schlaatz.de](http://www.buergerhaus-schlaatz.de)

### Anfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

TRAM 92/96 Haltestelle „Magnus-Zeller-Platz“  
BUS 693 Haltestelle „Schilfhof“, von dort jeweils ca. 500m zu Fuß ins Wohngebiets-Zentrum.

Das Bürgerhaus am Schlaatz liegt im Wohngebiet am Schlaatz in Potsdam und ist mit Bus und Straßenbahn gut zu erreichen. Direkt vor dem Haus befindet sich ein großer öffentlicher Parkplatz.

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **28. August 2017** mit dem anhängenden Formular oder per E-Mail verbindlich an. Die Teilnahme ist kostenfrei.



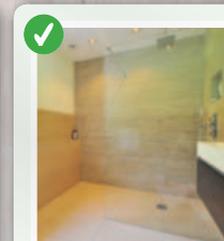
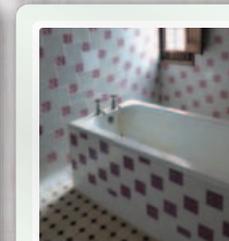
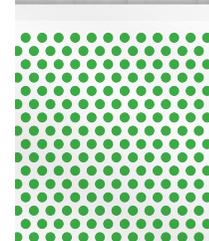
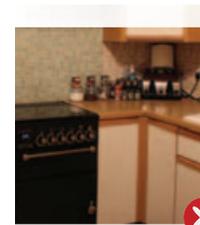
Die Veranstaltung wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg.

## RÜCKFRAGEN

Förderverein Akademie 2. Lebenshälfte  
im Land Brandenburg e.V.  
Schwarzer Weg 3  
14532 Kleinmachnow

Ansprechpartner: Dr. Ingrid Witzsche  
Telefon: 03328 / 473134  
Fax: 03328 / 304516  
E-Mail: [forum@lebenshaelfte.de](mailto:forum@lebenshaelfte.de)  
Internet: [www.akademie2.lebenshaelfte.de](http://www.akademie2.lebenshaelfte.de)

# WOHNEN im ALTER IN BRANDENBURG



AKADEMIE

2. Lebenshälfte  
im Land Brandenburg

## 5. Brandenburger Aktionstag

### ›Ich möchte hier wohnen bleiben‹ Wohnraumanpassung, Beratung und Hilfe machen es möglich

5. September 2017 in Potsdam

[www.wohnen-im-alter-in-brandenburg.de](http://www.wohnen-im-alter-in-brandenburg.de)

Programm des 5. Brandenburger Aktionstages: **›Ich möchte hier wohnen bleiben‹  
Wohnraumanpassung, Beratung und Hilfe machen es möglich**

VORMITTAG

- 10.30 Uhr **Begrüßung/Einführung**  
Herbert Fuchs, Referatsleiter im  
Ministerium für Arbeit, Soziales,  
Gesundheit, Familie und Frauen
- 10.45 Uhr **Ältere Menschen erreichen –  
Handlungsempfehlungen für die  
Zielgruppen-Kommunikation**  
Thomas Schatz; Wissenschaftlicher  
Mitarbeiter Hochschule Harz
- 11.15 Uhr **Wohnsituation und Bedarfe**  
Ausgewählte Ergebnisse  
der Seniorenbefragung 2016,  
Marion Köstler,  
Akademie 2. Lebenshälfte
- 11.35 Uhr **PRAXISBEISPIELE**  
**Erfolgreicher Start der  
Musterwohnung Selma**  
Sabine Kosakow-Kutscher; Referentin  
Demografieprojekt Havelland  
**Handwerker als Motivator**  
Vilma Trempler, Netzwerk Gesundheits-  
dienstleister Teltow-Fläming (angfragt)  
**Pankower Wohnlotsen – eine ehren-  
amtliche Unterstützungsmöglichkeit**  
Simone Koschewa, Diplom-  
Sozialpädagogin (FH), und eine  
Wohnlotsin vom Humanistischen  
Verband Berlin-Brandenburg e.V.
- 12.35 Uhr Nachfragen
- 12.45 Uhr Mittagspause  
**Präsentationsstand  
der Technik-Spürnasen**

NACHMITTAG

- 13.30 Uhr **Moderierter Erfahrungsaustausch  
in Fachforen** (zur Auswahl)  
Fachforum 1  
**Beratung als Aufgabe von Senioren-  
beiräten? Erfolge und Grenzen**  
Moderation: Marion Köstler,  
Akademie 2. Lebenshälfte  
Diskussion anhand guter  
Beispiele z.B. aus Potsdam
- Fachforum 2  
**Wie können Ehrenamt und Haupt-  
amt besser zusammenwirken?**  
Moderation: Dr. Ingrid Witzsche,  
Akademie 2. Lebenshälfte  
Mit Akteuren der Technik-Spürnasen  
und der Spandauer Wohnlotsen
- Fachforum 3  
**Wie kommen die Informationen  
an die Älteren?**  
Moderation: Britta Hecht, FAPIQ  
Erfahrungen mit der Rollenden  
Musterausstellung in Sachsen Anhalt,  
Akteure von Beratungsstellen und  
Musterwohnungen im Austausch
- 15.15 Uhr **Eindrücke aus den Foren**
- 15.45 Uhr **Schlusswort**
- ca. 16 Uhr **Ende der Veranstaltung**
- Gesamtmoderation:**  
Dr. Ingrid Witzsche/Britta Hecht  
Änderungen vorbehalten.

**Anmeldung** zum  
5. Brandenburger Aktionstag

- Ich melde mich hiermit verbindlich  
für die Veranstaltung am Dienstag,  
dem 5.9.2017, an und möchte an  
folgendem Fachforum teilnehmen:
- Forum 1  Forum 2  Forum 3
- Ich kann leider nicht teilnehmen, habe  
aber Interesse an weiteren Informationen.
- Ich möchte zur Mittagspause ein Essen zum  
Selbstkostenpreis bestellen (Kosten ca. 6 €).
- vegetarisch

\_\_\_\_\_  
Vorname / Name / Einrichtung

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefonnummer

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse

\_\_\_\_\_  
Unterschrift